

Tourismusinformationen sowie Infos über kulturelle und andere Veranstaltungen in Rom erhalten Sie unter

# 060608

oder  
[www.turismoroma.it](http://www.turismoroma.it)

## VERZEICHNIS DER P.I.T. INFORMATIONSPUNKTE FÜR TOURISTEN

- **G.B. Pastine Ciampino**  
Ankunftsbereich der internationalen Flüge, bei der Gepäckausgabe (9.00 - 18.30 Uhr)
- **Fiumicino**  
Internationaler Flughafen "Leonardo Da Vinci", Ankunftsbereich der internationalen Flüge - Terminal T (9.00 - 18.30 Uhr)
- **Ostia Lido**  
Lungomare Paolo Toscanelli, Ecke Piazza Anco Marzio (9.30 - 19.00 Uhr)
- **Castel Sant'Angelo**  
Piazza Pia (9.30 - 19.00 Uhr)
- **Minghetti**  
Via Marco Minghetti (9.30 - 19.00 Uhr)
- **Navona**  
Piazza delle Cinque Lune (9.30 - 19.00 Uhr)
- **Nazionale**  
Via Nazionale - in der Nähe des Palazzo delle Esposizioni (9.30 - 19.00 Uhr)
- **Santa Maria Maggiore**  
Via dell'Olmata (9.30 - 19.00 Uhr)
- **Sonnino**  
Piazza Sidney Sonnino (9.30 - 19.00 Uhr)
- **Termini**  
Via Giovanni Giolitti, 34  
Im Gebäude F – Gleis 24 (8.00 - 20.30 Uhr)

ROMA  
**PASS**

Die Card, mit der Sie freie Fahrt im gesamten öffentlichen Verkehrsnetz und freien Eintritt zu zwei Museen haben  
[www.romapass.it](http://www.romapass.it)

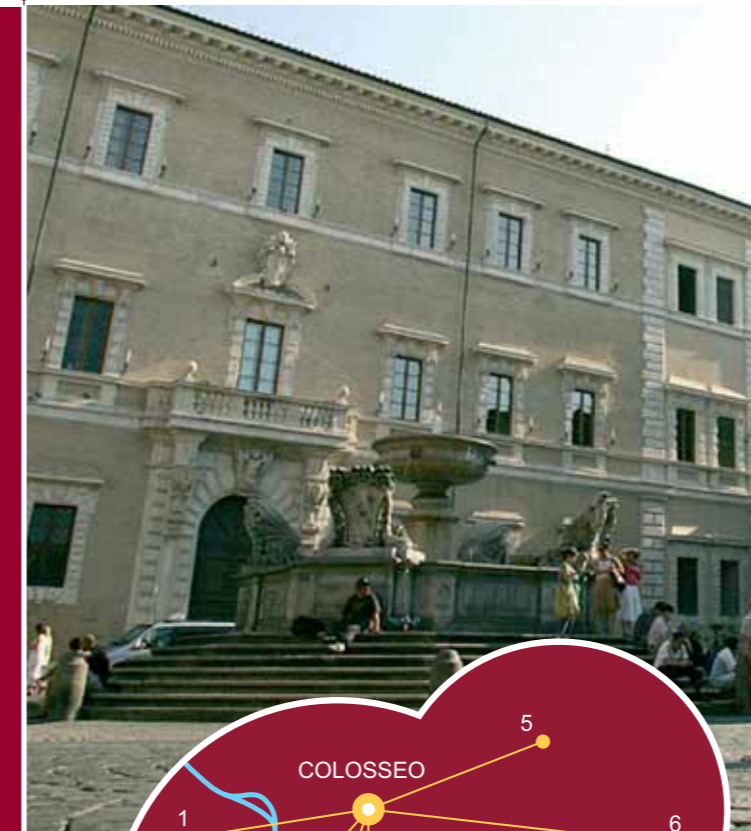
 ROMA CAPITALE

*S.P.Q.R., Senatus Populusque Romanus. Seit jeher nimmt das römische Volk eine zentrale Stellung in diesem unvergänglichen Hoheitszeichen ein, das überall in der Welt an die Größe Roms und die Zentralität seiner Bürger – cives – gemahnt. Noch heute sind die Gassen, die Plätze, die wunderbaren Atmosphären mancher Stadtteile von diesem authentischen Volksgeist geprägt.*

DGE SYSTEM

Aus dem Italienischen von Margarete Bamabas

Foto: A. Cerni - M. Cristofani



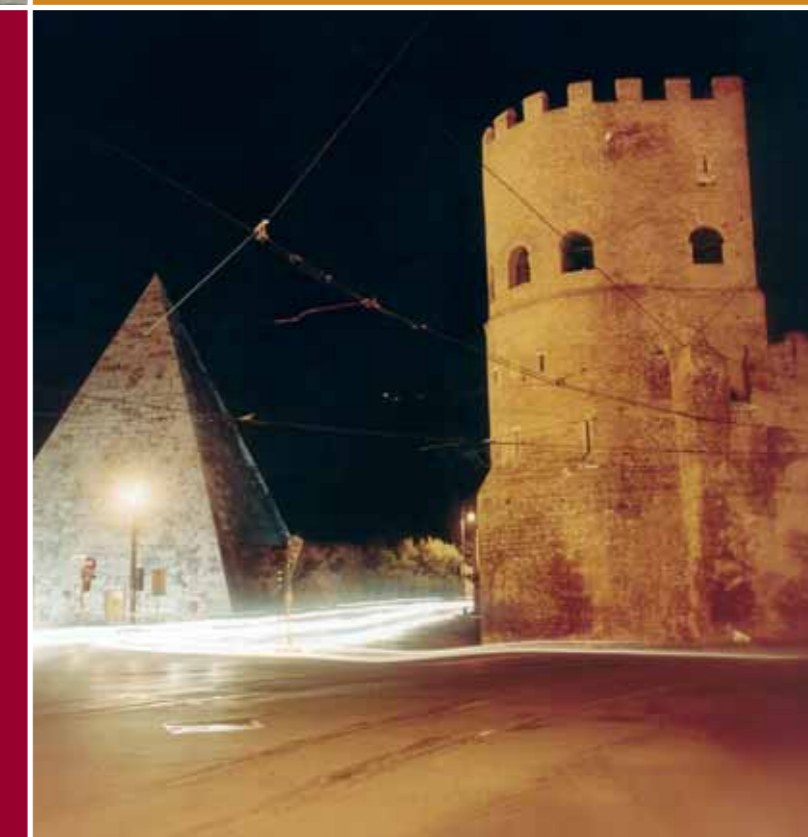
### Adressen

- 1 **Trastevere** und **Porta Portese**. Straßenbahn: 3; Buslinie H.
- 2 **Testaccio**. U-Bahn: Linie B, Haltestelle Piramide, dann Bus 280 oder 95; Bus: 170 und 30 Express.
- 3 **Ostiense**. U-Bahn: Linie B, Haltestelle Piramide.
- 4 **Garbatella**. U-Bahn: Linie B, Haltestelle Garbatella.
- 5 **San Lorenzo**. Straßenbahn: 3 und 19.
- 6 **Pigneto**. Straßenbahn: 5, 14 und 19.



Roma *ti* aspetta

DIE  
VOLKSTÜMLICHEN  
VIERTEL



## Das beschwingte, farbenfrohe Rom Trasteveres

“*Semo romani, trasteverini...*”

Wir sind Römer, Bewohner von Trastevere..., lautet das berühmte Lied im römischen Dialekt, das die Essenz des Römertums einfängt. Es ist der Stolz des Bürgers, der sein „Römer-Sein“ lauthals verkündet. Trastevere ist ein Stadtteil, in dem sich die malerische Schönheit seiner Gassen auf wunderbare Weise intakt erhalten hat. Nur allmählich gewinnt der Besucher Einblick in diesen Bezirk; zwischen einer Bottega (Kleinladen) und einer Osteria (Gasthof), einer malerischen Straßenecke und einem verträumten kleinen Platz offenbart sich ihm ein Stück jenes volkstümlichen Roms, wo einst Volk, Aristokratie und Klerus Seite an Seite lebten. Eine beschwingte, farbenfrohe Gegend, die lange Zeit hindurch nur Ausländer anzog; seit kurzem haben aber auch die Römer diesen Stadtteil wiederentdeckt und bevölkern am Abend die vielen Restaurants, Kaffeehäuser und Cocktail Bars dieser Gegend. Wenn Sie wirklich diesen Teil Roms trans-tevere (jenseits des Tibers) entdecken wollen, stehen Sie früh auf und genießen Sie ungestört die Schönheit von Santa Maria in Trastevere, Santa Cecilia, Piazza in Piscinula, Via della Scala: Sie werden so das wahre Leben der Bewohner Trasteveres hautnah erleben. Wenn Sie gerne gehen, verlängern Sie Ihren Spaziergang bis zum Fontanone del Gianicolo, dem großen Brunnen auf der Panoramaterrasse des Gianicolo: Die großartige Brunnenanlage wurde zu



## Die römische Movida von Testaccio

Beginn des 17. Jahrhunderts verwirklicht, zu ihrer Ausschmückung wurden unter anderem Säulen der ersten Peterskirche verwendet. Von Trastevere kommend sollten Sie unbedingt einen Halt bei der Kirche San Pietro in Montorio und dem bezaubernden Tempietto del Bramante machen.

[Porta Portese: Am Sonntagmorgen ist für viele Römer Porta Portese, der Flohmarkt Roms, ein überaus beliebtes Ziel! Ein ganzer Stadtteil zwischen Trastevere und Porta Portese füllt sich mit bunten Buden und einer unglaublichen Menschenmenge auf der Suche nach einem Kleidungsstück oder einer alten Lampe...]

[Wenn Sie in der dritten Juliwoche nach Rom kommen, lassen Sie sich die Festa de' Noantri nicht entgehen. Die traditionsreiche Veranstaltung der Einwohner Trasteveres zu Ehren der Madonna del Carmine findet jedes Jahr mit Musik, Volkstänzen, Kulturevents und Feuerwerk statt.]

Am Abend lädt Testaccio zu einem schönen Spaziergang ein: Im volkstümlichen Viertel, das von via Marmorata, den Aurelianischen Mauern und dem Tiber eingegrenzt wird, schlägt das Herz für die „Giallorossi“, die Fußballmannschaft der AS Roma, die sich mit dem Römer Lokalrivalen Lazio die Fußballliebe der Hauptstadt teilt. In Testaccio herrscht eine tolle Stimmung: In der Gegend gibt es unzählige Restaurants und Unterhaltungslokale, eines bestrickender als das andere, die die Nächte um



## Die kleinen Villen und Gärten der Garbatella

den Monte Testaccio herum in eine wahre römische *Movida* verwandelt haben.

Im Stadtviertel Ostiense bilden Industriearchäologie und volkstümliche Tradition eine glückliche Mischung. Der Stadtteil war bis zu Beginn des vorigen Jahrhunderts ein Industriegebiet. Hier befindet sich die Centrale Montemartini, die als Kraftwerk 1912 eingeweiht und infolge der Auslagerung von Skulpturen aus den Kapitolinischen Museen in eine Kunstgalerie umgewandelt wurde. Wenn Sie die Via Ostiense weitergehen sehen Sie schon von weitem die Basilika San Paolo Fuori le Mura.

[Ein vom Regisseur Ferzan Ozpetek besonders beliebter Drehort ist der Gasometer, dessen Struktur den Stadtviertel Ostiense beherrscht.]

Mit der U-Bahn erreichen Sie die Garbatella, den jüngsten der historischen Stadtviertel Roms. Er entstand in den zwanziger Jahren des vorigen Jahrhunderts und wurde durch die Fahrten mit der Vespa von Nanni Moretti im Film *Liebes Tagebuch* berühmt. Die Gegend lädt zum Spazierengehen ein: mit seinen Gärten, den typischen kleinen Villen, Häusern und traditionsreichen Gebäuden, wie das Palladium, ein Kino, das jetzt in ein Theater umfunktioniert wurde. Das Viertel San Lorenzo liegt etwas außerhalb der rein touristischen Routen. Es ist ein lebhaftes Viertel mit einem etwas Bohemien Charakter.



## San Lorenzo, ein altes Viertel, das bei Studenten äußerst beliebt ist

Die Lichter der zahlreichen Lokale, die Handwerkerstätte und Künstlerateliers tragen viel zur Vitalität dieser Gegend bei. Ursprünglich war San Lorenzo ein Arbeiterbezirk mit den charakteristischen Häusern mit Innenbalkon, die damals Wohnhäuser für die sozial Schwachen waren. San Lorenzo ist immer eine Welt für sich gewesen, ein Dorf, wo die Leute Tag und Nacht die Straßen und Plätze füllen. Heute ist es eine Studentenstadt, eine Art New Yorker Village, wo man noch menschengerecht leben kann.

[In diesem Bezirk wurde 1907 das erste Kinderhaus eröffnet: hier entwickelte Maria Montessori ihre neue pädagogische Methode, die sie weltberühmt gemacht hat.]

[San Lorenzo grenzt an den Friedhof Verano, ein "Freilichtmuseum", der in napoleonischer Zeit angelegt wurde. Hier kann man, begleitet von den Versen des italienischen Dichters Foscolo, einen Spaziergang zwischen den Ruhestätten berühmter Frauen und Männer machen: Mameli, aber auch Mastroianni und Sordi.]

Nicht allzu weit von San Lorenzo hat sich eine neue urbane Gegend entwickelt, das Pigneto-Viertel. Es gehört zu den historischen Stadtrandgebieten Roms und war ein Lieblingsdrehort von Pasolini. Pigneto genießt heute eine wachsende Popularität: Das Viertel hat seinen Dorfcharakter mit seinen zahlreichen Identitäten bewahrt, wo die alten Bewohner sich mit den Studenten und Immigranten vermischen.

